



Pressemitteilung

141/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Pressestelle
Telefon +49 (0) 361 57331-9113
presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
12. Juni 2026

Statistisches Monatsheft März 2026 veröffentlicht

Ein Blick auf die Statistische Gemeinde und Aufsatz über die Lohn- und Einkommensteuerstatistik

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) hat das Statistische Monatsheft für März 2026 veröffentlicht. Die aktuelle Ausgabe enthält unter anderem die Aufsätze „Wenn Thüringen eine Gemeinde mit 1 000 Personen wäre ...“ und „Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2021 und gesonderte Betrachtungen der Gewinneinkünfte für Thüringen“. Des Weiteren wird die wirtschaftliche Entwicklung Thüringens für das Jahr 2025 beleuchtet.

Wenn Thüringen eine Gemeinde mit 1 000 Personen wäre ...

Um die Daten zur Thüringer Bevölkerung greifbarer zu machen, werden in diesem Aufsatz eine Reihe ausgewählter Werte aus dem Statistischen Jahrbuch 2025 so dargestellt, als würden in Thüringen nicht 2 100 277 Menschen leben, sondern lediglich 1 000. In dieser statistischen Gemeinde gibt es 506 Frauen und 494 Männer, die sich auf insgesamt 505 Haushalte aufteilen. Darunter befinden sich 135 Familien mit einem oder mehreren Kindern und 159 Paare ohne Kinder. 402 Menschen sind erwerbstätig, während 33 arbeitslos gemeldet sind.

Das sind nur einige Beispiele aus dem Aufsatz. Weiterhin erfährt man beispielsweise Zahlen zu Schülerinnen und Schülern, Hausmüllmengen und Mitgliedschaften in Sportvereinen.

Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2021 und gesonderte Betrachtungen der Gewinneinkünfte für Thüringen

Nachdem im Jahr 2024 im Aufsatz zur Lohn- und Einkommensteuerstatistik die Bruttolöhne und somit die Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit detailliert dargestellt wurden, werden in diesem Aufsatz die Gewinneinkünfte zwischen 2019 und 2021 näher betrachtet. Der große zeitliche Abstand bei der Lohn- und Einkommensteuerstatistik zwischen dem Erhebungszeitraum und der Veröffentlichung der Ergebnisse liegt darin begründet, dass der 30. September des 3. Folgejahres als Schlusstermin der Finanzverwaltung gesetzlich festgelegt ist.

Pressemitteilung

141/2026

Der Aufsatz bietet zunächst einen Überblick über die allgemeine Entwicklung der Lohn- und Einkommensteuer 2021. So gab es 2021 beispielsweise 1,6 Prozent mehr Steuerpflichtige als 2020, deren Einkünfte der Einkommensteuer unterlagen. Anhand der Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2021 im Vergleich zu den Ergebnissen 2019 und 2020 ist weiterhin eine positive Entwicklung der Einkünfte der Steuerpflichtigen in Thüringen zu erkennen (Gesamtbetrag der Einkünfte: +5,3 Prozent). Die durchschnittliche Steuerbelastung der Steuerpflichtigen (festgesetzte Einkommensteuer) ist um 5,0 Prozent gestiegen, während der Anstieg vom Veranlagungsjahr 2019 zum Jahr 2020 bei 1,1 Prozent lag. Die Steuerbelastung erhöhte sich im betrachteten Zeitraum von 6 025 Euro im Jahr 2019 auf 6 357 Euro im Jahr 2021.

Die wirtschaftliche Entwicklung Thüringens im Jahr 2025

In diesem Aufsatz kann man sich detailliert über die wirtschaftliche Entwicklung Thüringens im Jahr 2025 informieren. Umfangreiche Daten zu Themen wie der Industrie, dem Baugewerbe und dem Tourismus werden beschrieben. So entwickelte sich beispielsweise der Umsatz der Industrie und des Baugewerbes 2025 positiv, während die Tourismusbranche erstmals nach der Corona-Krise wieder stagnierte. Zur Veranschaulichung dieser Daten enthält der Aufsatz außerdem zahlreiche Tabellen und Grafiken.

- Das Statistische Monatsheft März 2026 finden Sie ab sofort auf der Website des Thüringer Landesamtes für Statistik unter www.statistik.thueringen.de.
- Die Aufsätze „[Wenn Thüringen eine Gemeinde mit 1 000 Personen wäre...](#)“ und „[Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2021 und gesonderte Betrachtungen der Gewinneinkünfte für Thüringen](#)“ sowie den [Aufsatz über die wirtschaftliche Entwicklung Thüringens im Jahr 2025](#) können dort ebenfalls eingesehen werden.